

Ergebnisprotokoll über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 13.12.2022 im Sitzungssaal des Rathauses Valley

1. **Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 06.12.2022**

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 06.12.2022

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0 Anwesend 14

Abstimmungsvermerke:

Ein Gemeinderatsmitglied hat sich rechtmäßig der Stimme enthalten (vgl. Art. 48 Abs. 1 Satz 2 i.V. mit Abs. 2 GO), da dieses an der öffentlichen Sitzung vom 06.12.2022 nicht teilgenommen hat und somit auch nicht beurteilen kann, ob die Niederschrift den Tatsachen entspricht.

2. **Bekanntgabe nichtöffentlicher Entscheidungen nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine nichtöffentlichen Entscheidungen nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht vor über die es etwas zu berichten gibt.

Zur Kenntnis genommen

3. **4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 5 "Am Anger" (Am Eckfeld) Mitterdarching, Flur-Nrn. 1014/4, 1014/6, 1014/7, 1014/8, 1014/9, 1014/10, 1014/12 und 1014/13 je Gemarkung Valley; Aufstellungsbeschluss**

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung über die 4. vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 5 „Am Anger“ (Am Eckfeld) mit den vorgenannten textlichen und zeichnerischen Änderungen zur Zulassung einer maßvollen Nachverdichtung sowie gefälligeren Anordnung der Baufenster.

Der Aufstellungsbeschluss ist nach § 2 Abs. 1 Satz 1 BauGB ortsüblich durch Anschlag an allen gemeindlichen Amtstafeln bekannt zu machen. Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung, samt Lageplanausschnitt ist zusätzlich im Internet unter www.gemeinde-valley.de/buergerservice/bekanntmachungen/amtliche-bekanntmachungen zur Veröffentlichung einzustellen.

Die anfallenden Planungskosten müssen von den Bauwerbern anteilmäßig in vollem Umfang übernommen werden. Es sind entsprechende städtebauliche Verträge zu schließen.

Das Architekturbüro wird mit der Planung des Änderungsentwurfes beauftragt.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

4. **4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 5 "Am Anger" (Am Eckfeld) Mitterdarching, Flur-Nrn. 1014/4, 1014/6, 1014/7, 1014/8, 1014/9, 1014/10, 1014/12 und 1014/13 je Gemarkung Valley; Billigungs- und Auslegungsbeschluss**

Der Gemeinderat beschließt den vom Architekturbüro ausgearbeiteten und vorliegenden Entwurf über die 4. vereinfachte Änderung nach § 13 BauGB des Bebauungsplans Nr. 5 „Am Anger“ (Am Eckfeld) mit der Begründung, den textlichen Festsetzungen und Hinweisen sowie den Lageplanausschnitt in der Fassung vom 13.12.2022 zu billigen und die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden, nach § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Der Beschluss über die Billigung der 4. vereinfachten Änderung des Bebauungsplans Nr. 5 „Am Anger“ (Am Eckfeld) sowie die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Durchführung der Verfahren nach § 4 Abs. 2 BauGB ist ortsüblich durch Anschlag an allen gemeindlichen Amtstafeln bekannt zu machen.

Eine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB wird nicht durchgeführt.

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung, samt Lageplanausschnitt und die nach § 4 Abs. 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen sind auch unter folgendem Link

www.gemeinde-valley.de/buergerservice/bekanntmachungen/amtliche-bekanntmachungen

zur Veröffentlichung einzustellen.

Die anfallenden Planungskosten müssen von den Bauwerbern anteilig in voller Höhe übernommen werden.

Zwischen der Gemeinde und den Bauwerbern sind hinsichtlich der Planungskostenübernahme städtebauliche Verträge zu schließen.

Abstimmungsergebnis: Ja 16 Nein 0 Anwesend 16

5. Bericht; Seniorenbeauftragte und Arbeitskreis-Soziales

Die Seniorenbeauftragte und Sprecherin des Arbeitskreises-Soziales trägt für die Jahre 2020, 2021 und 2022 folgenden Bericht vor:

Coronabedingt waren die letzten Jahre außergewöhnlich.

- Ab März 2020 mussten die monatlichen Seniorentreffen abgesagt werden.
- Im April war man mit Teilnehmern aus dem Seniorenkreis in Telefonverbindung.
- Im Mai wurden Briefe mit Fotos und Texten verteilt.
- Ein Treffen war im September wieder vorgesehen. Dies war jedoch nicht möglich.
- Die telefonische Verbindung wurde wieder aufgenommen.
- Auch im Dezember 2020 war für Treffen keine Möglichkeit. Es gab wieder einen kleinen Weihnachtsgruß vorbereitet mit Warenspende, unter anderem vom Magdalenenverlag und der Zweckform.
- Dann gab es ein unvorhergesehenes köstliches Angebot von Lisi und Toni Liebhart „Ogricht“ Holzkirchen. Diese möchten Senioren Freude bringen und würden jeweils 4 Gänge Menüs spenden. Den Bedarf habe man abgefragt. Es meldeten sich 38 Personen, Dies war eine hohe Anzahl. Es wurde aber allen ermöglicht.
- 45 Personen wurden im Dezember 2020 besucht. Es war eine Überraschung und große Freude.
- Frühjahr – Ostern 2021: Die Corona Lage ist immer noch angespannt.
- Vom Club Tegernsee hat man 20 Packerl Lebensmittel erhalten und verteilt.
- Ab Juni 2021 fanden nach langer Durststrecke wieder monatliche Treffen statt, welche bis Oktober durchgezogen wurden.
- Im November/Dezember war wieder alles dicht.
- Im Dezember wurden 42 Briefe mit Kleinigkeiten und Adventsgruß an Seniorenkreisteilnehmer verteilt.
- Ab März 2022 konnten die monatlichen Treffen wieder stattfinden bis zur Sommerpause im Juli/August.
- Im Mai fand auf allgemeinen Wunsch ein Ausflug statt ins Chiemgau unter anderem zur Wallfahrtskirche „Maria Eck“, jedoch krankheitsbedingt mit weniger Teilnehmern als üblich.
- Ab September 2022 gab es wieder regelmäßige monatliche Treffen.
- Im November gab es einen Vortrag von der Kriminalhauptmeisterin aus Miesbach über das Thema „Trickbetrug an Senioren“.
- Im Dezember fand eine Adventfeier statt, welche mit 34 Personen gut besucht war.
- Außerdem wurden die Senioren am 02. Dezember wieder vom Club Tegernsee beschenkt mit 30 Taschen Lebensmittel und 30 Kisten Mandarinen.

- Noch zu erwähnen sind die Besuche von einzelnen Personen, die in der Zwischenzeit in Senioreneinrichtungen leben.
- Zu Beginn der Corona Zeit fand ein Aufruf der Seniorenbeauftragten des Landkreises, Frau Christine Dietl statt, Geschichten über Erlebtes aufzuschreiben, die in einem Buch zusammengefasst werden, Titel: Was ich schon immer mal erzählen wollte. Aus unseren Reihen kam eine rege Teilnahme. Leider sind nicht alle Texte mit Namen vermerkt. Das Buch ist im Juli 2021 erschienen.
- Im Oktober 2022 fand in Miesbach ein Vernetzungstreffen der Seniorenbeauftragten des Landkreises statt, um sich austauschen zu können. Dies soll fortgesetzt werden. Die Organisation war verwaist, nachdem die Seniorenbeauftragte des Landratsamts Miesbach, Frau Christine Dietl, im Juni 2022 verstorben ist und vorher bereits einige Zeit erkrankt war.

AK Soziales

Aktivitäten Helferkreis:

Ab und zu gab es Anfragen. Momentan ist ein Einsatz in der Vorbereitung.

Selbst: 14 tägiger Einkauf für einen Haushalt.

Verschiedene Besorgungen für Einzelpersonen wurden gemacht.

Lesepaten Schule:

Im Moment stehen leider nicht so viele Oma und Opa zur Verfügung. Es ist aber eine schöne Aufgabe, dadurch ist man auch Mitglied der Schulfamilie.

Ende 2021 bzw. Anfang 2022:

Die Spielgruppe wurde vom Kreisbildungswerk (KBW) umgesiedelt vom Feuerwehrhaus Mitterdarching nach in das Pfarrhaus nach Unterdarching. Die Gruppe war in Corona-Zeit verwaist. Zum Neustart wurde mitgeholfen.

Seit Anfang 2022 ist man mit Edi Stöckl, Mitterdarching in Verbindung. Es geht ihm nicht gut. Im Dezember 2022 erfolgte die Umsiedlung von Edi Stöckl von Mitterdarching in die Villa an der Turnhalle Unterdarching.

Zur Kenntnis genommen

6. Bericht; Behindertenbeauftragter

Der Geschäftsleiter trägt im Auftrag des Behindertenbeauftragten aufgrund deren Abwesenheit folgenden Tätigkeitsbericht für 2022 vor:

- Leider kann ich heute nicht dabei sein, da ich ab 3. Adventsonntag, mit dem Friedenslicht in den Kirchen, Kapellen und auch bei Kranken, Behinderten und sozial Schwachen Gemeindegürgern unterwegs bin.
- Es hat sich wieder einiges getan, sehr viel auch in der Zusammenarbeit mit dem VdK und auch mit der Seniorenbeauftragten.
- Während der Corona-Pandemie haben wir eine Versorgungsgruppe gegründet die aus 14 Helfern bestand.
- VdK - Grillfest und Weihnachtsfeier mit Behinderten, Alleinstehende und sozial schwacher Menschen aus der Gemeinde.
- Weihnachtsaktion für Menschen mit Behinderung und sozial Schwacher Bürger aus der Gemeinde.
- Unterstützung Behinderter und sozial Schwachen bei der Erledigung verschiedenste Art von Anträgen, Anträge zur Schwerbehinderung, Vorsorgevollmacht, Besorgungsfahrten, Anträge zur Pflegestufe, Arzt, Taxi, telefonische Beratungen und Unterstützung

- Besuch von Fortbildungen der Behinderten – Beauftragen Kommunalen Interessenvertreter von Menschen mit Behinderung in Bayern über Behindertenarbeit und barrierefreien Bauen.
- Treffen der Senioren- und Behindertenbeauftragten aus dem Landkreis ist seit Grafwallner nicht mehr Behindertenbeauftragter ist und die Seniorenbeauftragte Frau Dietl gestorben ist sehr rückläufig. Ich würde wieder mehr Treffen wünschen, zum Erfahrungsaustausch.
- Ich darf weiterhin den Gemeinderat bitten bei der Genehmigung von Neubauten auf Barrierefreiheit zu achten und die Bauträger darauf hinzuweisen.
- Ich danke für die Aufmerksamkeit und bitte weiterhin, alle Gemeinderatsmitglieder, um Unterstützung der Behindertenarbeit.

Zur Kenntnis genommen

7. Bericht; Jugendbeauftragte

Der Jugendbeauftragte trägt für das Jahr 2022 folgenden Bericht vor:

Auch die Jugend ist von Corona stark betroffen gewesen. Der abrupte Abbruch jeglicher sozialen und sportlichen Kontakte war nicht einfach. Insbesondere in den Vereinen vermutete man einen Rücklauf der Kinder. Umso erfreulicher war es nach zwei Jahren die Bilanz zu ziehen und festzustellen, dass der Zustrom an den Kindern, insbesondere im Sportverein, hoch bleibt. Zu verdanken ist dies auch allen Trainern und Trainerinnen, die sich weiterhin sehr stark um die Belange der Jugendlichen gekümmert haben. In Summe kann man sagen, die Vereins- und Sportkultur und Angebote für Jugendliche ist hoch und zeugt von einem gesunden Gemeindeleben.

Des Weiteren wurde eine Nachhilfeaktion gestartet, um die Kinder und Eltern im Homeoffice zu unterstützen. Dazu wurden auch schnelle Helfer und Helferinnen organisiert, die freiwillig Nachhilfe geleistet haben. Der Dank gilt vor allem diesen. Ohne deren Engagement wäre die Aktion unmöglich gewesen. Wir hoffen, dass alle Kinder von der Nachhilfe profitiert haben.

Der Jugendbeauftragte Herr Markus Nöscher trägt für das Jahr 2022 folgenden Bericht vor:

Im Sommer 2020 wurde kurzfristig ein Ferienprogramm für die Valleyer Kinder auf die Füße gestellt.

Das Angebot reichte von einer Kräuterkunde, über Wald-Bingo bis zum Tennis-Schnupperkurs.

Hier möchten wir uns nochmal bei allen Organisatoren und Freiwilligen bedanken, die das Ferienprogramm ermöglicht haben.

Vielleicht kann das ein fester Bestandteil für künftige Sommerferien werden.

Coronabedingt musste leider in den letzten Jahren auch das Ramadama ausfallen.

Doch 2023 ist es gegen Ende April wieder geplant.

Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Zur Kenntnis genommen

8. Bericht; Kulturreferenten

Die Kulturreferentin trägt für das Jahr 2022 folgenden Bericht vor:

Kultur Valley 2022

- Die Kultur in Valley 2022 wurde Anfang des Jahres noch durch die Pandemie ausgebremst.
- Einige traditionsreiche Veranstaltungen konnten nicht stattfinden, unter anderem das Theater des Trachtenvereins, das Konzert der Blaskapelle und das Theater der Burschen Oberdarching.
- Nach dem Ausfall der fertig geplanten Valleyer Kulturtag 2021 wurden drei Abende der Valleyer Kulturschaffenden (vor allem durch Bernhard Wolf und Anja Gild) auf die Beine gestellt. Mit dem letzten Abend im Oktober 2022 verabschiedeten sich Bernhard Wolf und Anja Gild leider als Hauptorganisatoren des Kulturteams in Valley.
- Ab Frühjahr konnte endlich wieder Kultur stattfinden.
- Die von KulturVision und den Kulturvertretern der Gemeinde organisierten offene Ateliertage konnten mit zwei Jahren Verspätung endlich stattfinden. Auch etliche Künstler aus Valley öffneten ihre Ateliers für Neugierige und Kunstinteressierte.
- Es wurden zahlreiche Konzerte in der Zollinger Halle über das ganze Jahr, von Sixtus Lampl organisiert.
- Das Theater der neu gegründeten Gruppe „Dramadama“ fand im Valleyer Schlossbräu im Sommer statt.
- Highlight des Sommers waren dann das OpenAir Konzert der Blaskapelle und Jugendkapelle Unterdarching auf dem Schlossplatz und das internationale Skulpturen Symposium an der Skulpturlichtung in Hohendilching, das heuer zum 10. Mal stattfand.
- Auch das 101-jährige Gründungsfest und Fahnenweihe des Trachtenvereins mit Feldmesse und großem Festzug machte der ganzen Gemeinde große Freude.
- Weiter ging es mit dem Herbstsingen im Trachtenheim
- Das Miesbach Kammermusik Festival ging in die zweite Runde – organisiert von der Familie Bundschuh aus Hohendilching.
- Der Festabend zu 25 Jahren Blaskapelle Unterdarching fand im Trachtenheim mit befreundeten Musikern und Wegbegleitern statt.

Vorschau:

- Zwei Mal fand das Theater im Valleyer Schloßbräu im Dezember statt: Ensemble peripher mit „Bin nebenan“ und Dramadama mit dem „Wunschpunsch“, einem Kinderstück von Michael Ende, welches noch bis Ende Dezember aufgeführt wird.
- Adventskonzert der Unterdarchinger Musi in der Kirche in Unterdarching am Sonntag, den 18.12.2022.
- Theater der Schloßbergler Valley ab Freitag, den 13.01.2023 „Die Zukunft war früher auch besser“, Einakter von Karl Valentin und Liesl Karlstadt.
- Theater der Oberdarchinger Burschen im Frühjahr beim Bräu in Oberdarching.

Zur Kenntnis genommen

9. Bericht; Umweltreferent

Der Umweltreferent trägt für das Jahr 2022 folgenden Bericht vor:

„Oberstes Gesetz ist das Allgemeinwohl“, so die Inschrift im Gmunder Rathaus. Kaum irgendwo wird das Interesse des Gemeinwohls so direkt sichtbar wie in den Belangen des Umweltschutzes. Wir treffen alle auf unsere Umwelt, sobald wir vor die Haustüre gehen. Dabei genießt der Umweltschutz sehr hohe Priorität in der Gesetzgebung und dem Staatswesen. Mit Freude stelle ich das wachsende Interesse der Valleyer Bevölkerung an Umweltthemen fest, wie die rege Mitarbeit im Arbeitskreis Energie und dessen Konzepten zur Umstellung der Energieversorgung auf regenerative Quellen. Auch der Gemeinderat diskutiert Umweltthemen oft kritisch und zielorientiert. Dabei wird auch sichtbar, dass die Auseinandersetzung mit diesem Thema zu Unsicherheiten führt und die Frage nach dem „brauchs des?“ die Diskussion mitbestimmt. Letztendlich konnte auch der Schutz

ortsbildprägender Bäume und Bepflanzungen auch in der neu geschaffenen Ortsgestaltungssatzung verankert werden.

Der Umweltschutz beschäftigt sich grundsätzlich damit, die Auswirkungen des menschlichen Handelns auf die Umwelt möglichst gering zu halten. Als gesetzliche Pflichtaufgabe ist dies in der Bauleitplanung in Form eines Umweltberichtes erforderlich. Hier wird zusammengefasst, wie nachteilige Umweltauswirkungen vermieden, verhindert, verringert oder soweit möglich ausgeglichen werden können.

Was bedeutet dies konkret für unsere Gemeinde?

In erster Linie sind es Auswirkungen von Baumaßnahmen auf die Umwelt, also damit auch dem Menschen. So beobachten wir die Fortschritte zur Lärmschutzplanung an der Autobahn sehr genau und der Bürgermeister konnte auf Anregung des Gemeinderates den Wunsch auf Einplanung von Photovoltaikanlagen bei der Planungsbehörde platzieren. Ob und wie dem Anliegen Beachtung geschenkt wird, wird sich in der weiteren Planung zeigen.

Naturschutz, sowie der Gewässerschutz sind Teile des Umweltschutzes, und damit untrennbar verbunden. Somit ist auch der Hochwasserschutz am Beispiel Oberdarching auch ein Projekt des Umweltschutzes und vielfältigen Prüfungen und Planungen unterworfen. Hier sind noch Fragen des Naturschutzes offen die zurzeit bearbeitet werden.

Zum Ausgleich der Baumaßnahmen werden Renaturierungsmaßnahmen am Lauf des Darching Dorfbaches vorgesehen. Hier sind die Grundstücksverhandlungen bereits im Gange.

Ein bisher recht gut gelungenes Beispiel für die Umsetzung von bebauungsbegleitenden Naturschutzmaßnahmen ist unser Golfplatz. Hier wurden umfangreiche Ausgleichsmaßnahmen umgesetzt. Dazu wurde kürzlich ein biologisches Gutachten (Biodiversität Golfplatz Valley Fauna, 2021) angefertigt.

Leider konnte innerhalb von 2 Jahren keine Reptilienart wie Eidechsen oder Blindschleichen beobachtet werden. Die vorrangig wertbestimmende Art ist der Laubfrosch, der in Bayern als stark gefährdet gilt und starken Bestände von Erdkröte und Grasfrosch. Mit den signifikanten Vorkommen von drei Tagfalterarten der roten Liste Bayern (Himmelblauer Bläuling und Zwergbläuling, Rundaugen-Mohrenfalter) ist das Gelände aus der Sicht des Tagfalterschutzes von hoher Bedeutung.

Wie geht es weiter mit der Umwelt in Valley?

Weist die Energieversorgung aus Sicht des Umweltschutzes weiteres Optimierungspotential auf? Werden die Bürger vor schädlichen Umwelteinflüssen wie z.B. Lärm, genug geschützt? Unser Ziel ist es, das allgemeine Umweltbewusstsein zu fördern und die Valleyer Bürgerschaft aktiv zu beteiligen.

Zur Kenntnis genommen

10. Bericht; Arbeitskreis Asyl

Die Helferkreis-Sprecherin – Flüchtlinge trägt für das Jahr 2022 folgenden Bericht vor:

Bericht Helferkreis Asyl und Ukraine 2022

Der Helferkreis wurde im März 2022 durch die Gemeinderätinnen Angela Falkenhahn und Barbara Walter ins Leben gerufen, kurz nachdem Russland den Krieg in der Ukraine eröffnet hat.

Spontan hat sich eine große Hilfsbereitschaft der Bürger und Bürgerinnen in der Gemeinde Valley gezeigt. Ca. 20 aus der Ukraine geflüchtete Personen wurden privat aufgenommen.

Im Juni wurde dann ein Sprecher für den Helferkreis gesucht, da die Belastung für Angela und Barbara zusätzlich zum Gemeinderat zu groß wurde und ich habe mich dieser Aufgabe gestellt.

Seitdem wurden mehrere Treffen für die Gastgeber und unsere ukrainischen Freunde organisiert. Das Interesse war sehr unterschiedlich.

Die Flüchtlinge sollen vom Helferkreis bei Wohnungssuche, Jobsuche, Arztbesuchen und vielen Dingen des alltäglichen Lebens unterstützt werden. Es wurden Fahrräder, Betten, Fernseher usw. organisiert und auch konnte eine Mietwohnung für eine Familie in der Gemeinde gefunden werden.

Einige ukrainische Flüchtlinge sind im Laufe des Jahres in Ihre Heimat bzw. in Drittstaaten zurückgekehrt. Eine weitere Familie ist in eine Wohnung nach Holzkirchen gezogen. Derzeit befinden sich 14 ukrainische Bürger bei uns in der Gemeinde.

Der Helferkreis selbst ist noch auf der Suche nach einer zufriedenstellenden Struktur und Zusammenarbeit mit Gemeinde und Behörden um eine möglichst große Hilfestellung für die Flüchtlinge zu sein. Die Verbesserung dieser Struktur, die Ausweitung der Hilfsmaßnahmen und auch die Einbeziehung der Flüchtlinge aus den Containern ist das Ziel der Arbeit des Helferkreises für das Jahr 2023.

Besonders hervorzuheben ist das Engagement unserer Übersetzerin Veronika Shivaldova. Durch Ihre Sprachkenntnisse ist Veronika für viele Belange immer die erste Ansprechpartnerin der Ukrainer*innen und übernimmt auch sehr viele Fahrdienste.

Zur Kenntnis genommen

11. Bericht; Arbeitskreis Energie

Der Sprecher des Arbeitskreises (AK) Energie trägt für das Jahr 2022 folgenden Bericht vor:

Jahresrückblick

Bericht 2022

VORTRAG: **AK ENERGIE DEZEMBER 2022**

Zusammensetzung

- Anfang März: Neupformierung des AK Energie unter dem Bürgerbeteiligungskonzept.
- Wahl eines AK-Sprechers (Jürgen Neumann) und Schriftführer (Peter Baumgartner).
- Seitdem fanden neun Sitzungen (jeweils am Ende des Monats) und zahlreiche Sondersitzungen im kleinen Kreis statt.
- In der Regel waren um die zehn Teilnehmer und Teilnehmerinnen anwesend.

Bisherige Tätigkeiten

- 07/2022: Präsentation zum Thema Photovoltaik (PV) auf gemeindeeigenen Dächern im Gemeinderat.
- 07/2022: Fahrt nach Wildpoldsried.
- 09/2022: Erfolgreicher Bürgerinformationsabend zum Thema PV auf eigenem Dach im Kirchenwirt. Vortrag von Andreas Scharli (Energiewende Oberland) mit 70 Besucher und Besucherinnen.
- Erfassung Strom-Verbrauchsprofile der Grundschule Valley mit Maßnahmen zum Energiesparpotenzial.
- Diskussion über Einsparpotenzial der kommunalen Gebäude.
- Ermittlung potenzieller E-Ladestationen für PKW und Fahrräder.
- Mitwirken bei der zukünftigen Erstellung des Energienutzungsplans der Gemeinde Valley in Zusammenarbeit mit dem Bauausschuss.
- Recherchen zum Thema Windkraft: Planung, Windvorranggebiete,

Genehmigungsverfahren , EEG Umlagen, Kosten, Finanzierung, Bürgerstrom, Betrieb.

Zur Kenntnis genommen

12. Unvorhergesehenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt der Erste Bürgermeister bekannt, dass keine Themen vorliegen und es keine Informationen gibt, über die es etwas zu berichten gibt.

Aus dem Gemeinderat gibt es keine Wortmeldungen.

Bedanken für das ganze Jahr

Deutlich hebt der Erste Bürgermeister hervor, wie wertvoll die Arbeit aller Ehrenamtlichen ist, die oft im Verborgenen läuft.

Der Erste Bürgermeister bedankt sich für die geleistete Arbeit in den Jahren 2020, 2021 und 2022 bei den Referenten und Arbeitskreis-Sprechern, sowie bei den Flüchtlingshelfern. Mit einem Applaus würdigten die Gemeinderäte diese Arbeiten.

Abschließend lädt der Erste Bürgermeister im Anschluss an die Sitzung die Referenten und Arbeitskreis-Sprecher mit dem Gemeinderat und den Bediensteten der Gemeinde zum Weihnachtssessen in das Gasthaus Bräustüberl nach Valley ein.

Zur Kenntnis genommen